

N i e d e r s c h r i f t**zur 30. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 21.06.2018**

Ort:	Gemeindezentrum Wendehausen, Diedorfer Straße 5
Beginn:	19:35 Uhr
Ende:	22:20 Uhr
anwesend:	siehe Anwesenheitsliste
entschuldigt:	Gemeinderatsmitglied Herr Marcel Hohlbein Gemeinderatsmitglied Herr Holger Montag Gemeinderatsmitglied Herr Eckhard Köthe Gemeinderatsmitglied Herr Frank Oberthür Gemeinderatsmitglied Herr Roland Oberthür Gemeinderatsmitglied Herr Karl-Heinz Wehenkel Gemeinderatsmitglied Herr Martin Stützer
Gäste:	Herr Maibuhr, Büro Dr. Schröter (ab 19:50 Uhr) Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim 11 Bürger der Gemeinde Südeichsfeld Verwaltungsmitarbeiterin Frau Ninette Hahn, Kämmerin Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführung

Ablauf der Beratung:**1. Eröffnung und Begrüßung**

Gemeinderatsvorsitzender:

- begrüßt die Anwesenden zur letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause

Bürgermeister:

- erbittet Schweigeminute auf Grund des Ablebens von Herrn Andreas Uthe (Leiter des Rechnungsprüfungsamtes beim LRA UH), über dessen letzte Prüfberichte in der heutigen Sitzung auch abgestimmt wird
- wird umgesetzt

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gemeinderatsvorsitzender:

- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest
- Beschlussfähigkeit: 13 anwesende Gemeinderatsmitglieder + Bürgermeister = 14 Stimmberechtigte zu Sitzungsbeginn

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- beantragt Erweiterung der Tagesordnung
 - o neuer TOP 15: Rücknahme des Beschlusses über den Pachtvertrag mit der Agrargenossenschaft Diedorf (Tischvorlage); ist auf Empfehlung der Kommunalaufsicht zu Stande gekommen und bereits im Hauptausschuss besprochen worden
 - o Erweiterung TOP 14 um eine weitere Kandidatur zum Schöffenamt (nach Fertigstellung der Sitzungsunterlagen eingegangen; ebenfalls Tischvorlage)
- bittet um Austausch der Sitzungsunterlagen zu TOP 10 – Tischvorlagen
- die Tischvorlagen sind den Gemeinderatsmitgliedern bereits vorab per E-Mail zugegangen

Abstimmungsergebnis über Erweiterung der Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21

davon anwesend: 14

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Erweiterung der Tagesordnung durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Berichte der Ausschüsse
5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung von Niederschriften
- 5.1. Gemeinderatssitzung vom 22.03.2018
- 5.2. Gemeinderatssitzung vom 19.04.2018
6. Beratung und Beschlussfassung: Prüfung der Jahresrechnung 2015
7. Beratung und Beschlussfassung: Prüfung der Jahresrechnung 2016
8. Beratung und Beschlussfassung: Aufhebung eines Beschlusses – Nr. 198-29/2018 vom 19.04.2018 (Finanzplan)
9. Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2017 – 2021
10. Beratung und Beschlussfassung: Vergabe Straßenausbau Katharinenstieg Wendehausen
11. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Verwaltungsgebäude Heyerode
- 11.1. Los 1 Maler- und Putzarbeiten Fassade
- 11.2. Los 2 Zimmererarbeiten
12. Ergänzungssatzung „Bebauungsplan am Hasenborn“ OT Lengelfeld unterm Stein
- 12.1. Abwägungsbeschluss
- 12.2. Satzungsbeschluss
13. Beratung und Beschlussfassung: Richtlinie über die Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen durch die Gemeinde Südeichsfeld
14. Beratung und Beschlussfassung: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit
15. Beratung und Beschlussfassung: Aufhebung eines Beschlusses Nr. 196-28/2018 vom 21.06.2018 – Abschluss eines Einheitsvertrages für Pachtgrundstücke mit der Agrargenossenschaft Diedorf/Eichsfeld eG, Katharinenberger Straße 4, 99988 Südeichsfeld, OT Diedorf
16. Bürgeranfragen
17. Stand Baumaßnahmen
18. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
19. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Tagesordnung durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

4. Berichte der Ausschüsse**Bauausschuss gemeinsam mit Hauptausschuss, Sitzung am 14.06.2018**

Ausschussvorsitzender, Herr Andreas Vogt:

- berichtet, dass er zur Sitzung von seinem Stellvertreter, Herrn Karl-Heinz Wehenkel, vertreten worden ist, der zur heutigen Sitzung nicht anwesend ist
- Berichterstattung erfolgt über den Hauptausschuss

Bürgermeister:

- legt dar, dass in der Hauptausschuss-Sitzung am 04.06.2018 der Wunsch geäußert worden ist, eine separate Beratung zum Thema Katharinenstiege durchzuführen
- Votum des Haupt- und Bauausschusses an den Gemeinderat: Durchführung der Maßnahme trotz erheblicher Erhöhung der Baukosten

Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales, Sitzung am 08.05.2018

Ausschussvorsitzende, Frau Andrea Mehler:

- Hauptthematik war Erlebnispfad Faulungen
- Herr Tobias Kaufhold als Initiator hat das Konzept vorgestellt
- angelegt werden soll ein Pfad mit Info-Tafeln und Stationen für Kinder rund um Faulungen
- Finanzierung soll über Förderung und Sponsoring laufen; Gemeinde muss als Antragsteller und Auftraggeber auftreten

Bürgermeister:

- erklärt, dass das Vorhaben von Feuerwehr- und Sportverein getragen wird; muss aber haushaltstechnisch über den Gemeindehaushalt abgerechnet werden
- Eigenmittel belaufen sich derzeit auf 17 T€; Anteil muss minimiert werden
- Förderbescheid über EHLER-Programm liegt vor
- wird im Nachtragshaushalt dargestellt

5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung von Niederschriften**5.1. Gemeinderatssitzung vom 22.03.2018**

- Ergänzungswunsch von Gemeinderatsmitglied Herrn Martin Stützer ist in Originalprotokoll eingearbeitet (E-Mail vom 01.05.2018)

Beschluss-Nr. 202-30/2018: Genehmigung der Niederschrift der 28. Sitzung des Gemeinderates vom 22.03.2018

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 28. Sitzung des Gemeinderates vom 22.03.2018 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

5.2. Gemeinderatssitzung vom 19.04.2018

- keine Änderungs- und Ergänzungswünsche

Beschluss-Nr. 203-30/2018: Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Gemeinderates vom 19.04.2018

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 29. Sitzung des Gemeinderates vom 19.04.2018 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

6. **Beratung und Beschlussfassung: Prüfung der Jahresrechnung 2015 i.V.m.**

7. **Beratung und Beschlussfassung: Prüfung der Jahresrechnung 2016**

Bürgermeister:

- Vorlage der Prüfung 2015 erst zum jetzigen Zeitpunkt, da er 2016 gleich mit abhandeln wollte
- Fraktionen haben wegen umfänglicher Tagesordnung zur letzten Sitzung zeitliche Verschiebung angeregt
- an Verwaltung sind keine Anfragen herangetragen worden
- benennt als einzigen Kritikpunkt die Beauftragung des Büros Heyder, Tübingen, mit der Ermittlung der Straßenausbaubeiträge für die Ortschaft Heyerode ohne Beschlussfassung des Gemeinderates (2016); Bürgermeister hat von seinem Eilentscheidungsrecht Gebrauch gemacht
- rechtfertigt dies mit derzeitiger unklarer Gesetzesgrundlage – Aufschiebung bis zuletzt
- sichert zukünftige Berechnungen innerhalb der Verwaltung zu

Herr Dr. Dieter Herold:

- greift Anmerkung der Jahresrechnung 2015, Seite 13 auf – Ausgaben des Verwaltungshaushaltes werden als zu hoch eingestuft
- drohen auszufern; fordert rigorose Sparmaßnahmen bei Grundstücken und deren Bewirtschaftung (32% des VwHh, Verwaltung mit 3 Standorten)

Beschlussfassung TOP 6

Beschluss-Nr. 204-30/2018: Prüfung der Jahresrechnung 2015

„Die Haushaltsrechnung der Gemeinde Südeichsfeld wurde durch die Verwaltung der Gemeinde Südeichsfeld entsprechend der Haushaltssatzung für das Jahr 2015 gerechnet und durchgeführt.“

Dem Rechnungsprüfungsamt beim Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises lagen zur Prüfung vor:

- Haushaltssatzung mit Haushaltsplan vom 26.03.2015
- Jahresrechnung 2015 mit Anlagen vom 04.04.2016
- Hauptsatzung, Satzungen und Geschäftsordnung sowie Dienstanweisungen
- Beschlüsse des Gemeinderates

- e. Genehmigungen der Rechtsaufsichtsbehörde
- f. Sachbücher, Belegbände und sonstige Bücher und Aktenvorgänge, soweit sie zur Durchführung der Prüfung erforderlich waren.

Die Frist zur Aufstellung der Jahresrechnung gemäß § 80 Abs. 2 ThürKO wurde seitens der Verwaltung eingehalten.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes wurde den Fraktionen am 19.04.2018 gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO übergeben und kann zudem in der Kämmerei der Gemeinde Südeichsfeld, Dienststelle Heyerode, jederzeit eingesehen werden.

Die Haushaltsrechnung 2015 wurde im Ergebnis festgestellt:

1. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2015 sind als Grundlage für die Wirtschaftsführung der Gemeinde richtig ausgeführt worden.
2. Die in der Jahresrechnung nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben stimmen mit den Kassenbüchern überein und sind im Einzelnen sachlich und rechnerisch begründet und belegt.
3. Haushalts- und Kassenreste aus dem Haushaltsjahr 2014 sind richtig übernommen und Reste des Haushaltsjahres 2015 sind richtig in das Haushaltsjahr 2016 übertragen worden.
4. Die Haushaltsabschlüsse sind rechnerisch richtig.

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt in seiner heutigen Sitzung:

1. die Jahresrechnung 2015 wird festgestellt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 14
 Ja-Stimmen: 14
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

2. dem Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld und der Finanzverwaltung wird für die Haushaltsrechnung 2015 Entlastung erteilt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war der Bürgermeister von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3. dem Beigeordneten der Gemeinde Südeichsfeld wird für die Haushaltsrechnung 2015 Entlastung erteilt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats: 21
 Anwesende Stimmberechtigte: 13
 Ja- Stimmen: 13
 Nein- Stimmen: 0
 Stimmenthaltungen: 0

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war der Beigeordnete Herr Karl-Josef Hardegen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.“

Beschlussfassung TOP 7Beschluss-Nr. 205-30/2018: Prüfung der Jahresrechnung 2016

„Die Haushaltsrechnung der Gemeinde Südeichsfeld wurde durch die Verwaltung der Gemeinde Südeichsfeld entsprechend der Haushaltssatzung für das Jahr 2016 gerechnet und durchgeführt. Dem Rechnungsprüfungsamt beim Landratsamt des Unstrut-Hainich-Kreises lagen zur Prüfung vor:

- a. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan vom 14.04.2016
- b. Nachtragssatzung mit Nachtragsplan vom 23.06.2016
- c. Jahresrechnung 2016 mit Anlagen vom 07.02.2017
- d. Hauptsatzung, Satzungen und Geschäftsordnung sowie Dienstanweisungen
- e. Beschlüsse des Gemeinderates
- f. Genehmigungen der Rechtsaufsichtsbehörde
- g. Sachbücher, Belegbände und sonstige Bücher und Aktenvorgänge, soweit sie zur Durchführung der Prüfung erforderlich waren.

Die Frist zur Aufstellung der Jahresrechnung gemäß § 80 Abs. 2 ThürKO wurde seitens der Verwaltung eingehalten.

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes wurde den Fraktionen am 19.04.2018 gemäß § 80 Abs. 4 ThürKO übergeben und kann zudem in der Kämmerei der Gemeinde Südeichsfeld, Dienststelle Heyerode, jederzeit eingesehen werden.

Die Haushaltsrechnung 2016 wurde im Ergebnis festgestellt:

1. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2016 sind als Grundlage für die Wirtschaftsführung der Gemeinde richtig ausgeführt worden.
2. Die in der Jahresrechnung nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben stimmen mit den Kassenbüchern überein und sind im Einzelnen sachlich und rechnerisch begründet und belegt.
3. Haushalts- und Kassenreste aus dem Haushaltsjahr 2015 sind richtig übernommen und Reste des Haushaltsjahres 2016 sind richtig in das Haushaltsjahr 2017 übertragen worden.
4. Die Haushaltsabschlüsse sind rechnerisch richtig.

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt in seiner heutigen Sitzung:

1. die Jahresrechnung 2016 wird festgestellt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats:	21
Anwesende Stimmberechtigte:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

2. dem Bürgermeister der Gemeinde Südeichsfeld und der Finanzverwaltung wird für die Haushaltsrechnung 2016 Entlastung erteilt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats:	21
Anwesende Stimmberechtigte:	13
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	3

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war der Bürgermeister von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3. dem Beigeordneten der Gemeinde Südeichsfeld wird für die Haushaltsrechnung 2016 Entlastung erteilt

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl Mitglieder des Gemeinderats:	21
Anwesende Stimmberechtigte:	13
Ja- Stimmen:	13
Nein- Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderats

angenommen nicht angenommen

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war der Beigeordnete Herr Karl-Josef Hardegen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. Beratung und Beschlussfassung: Aufhebung eines Beschlusses – Nr. 198-29/2018 vom 19.04.2018 (Finanzplan)

Bürgermeister:

- legt dar, dass der Haushalt durch die Verwaltung ohne Kreditaufnahme eingebracht wurde; auf Antrag der CDU-Fraktion ist für die Kofinanzierung der Dorferneuerungsmaßnahmen eine Kredithöhe von 180 T€ vorgesehen
- dadurch, dass die freie Finanzspitze für die Folgejahre negativ ausgefallen wäre, hat die Kommunalaufsicht eine Kreditaufnahme versagt
- für das Jahr 2018 ist die Steuerschätzung vom November 2017 zugrunde gelegt worden, hat sich mit der Einkommens- und Umsatzsteuer vom 18. Mai 2018 erheblich verbessert mit der Konsequenz, dass die Finanzspitze positive Werte aufweist
- Kommunalaufsicht wird die Genehmigung erteilen unter der Prämisse, dass der alte Finanzplan aufgehoben wird
- bei dem aktuellen Haushaltsplan ist keine Änderung nötig
- einzige Bedingung ist die Zuführung der Mehreinnahmen in die Rücklage

Herr Dr. Dieter Herold:

- möchte wissen, wer garantiert, dass die Zahlen in den Jahren 2019 bis 2021 Realität werden

Bürgermeister:

- kann nur gegensteuern, z.B. bei der Position gemeindeeigene Einrichtungen
- informiert, dass am heutigen Tag die Steuerkraftmesszahl eingegangen ist – bestätigt die aktuelle Verfahrensweise

Beschluss-Nr. 206-30/2018: Aufhebung eines Beschlusses

Nr. 198-29/2018 vom 19.04.2018 – Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2017 - 2021

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 198-29/2018 vom 19.04.2018.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

9. Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2017 – 2021

Beschluss-Nr. 207-30/2018: Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld

„Auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in Verbindung mit § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) beschließt der Gemeinderat den Finanzplan der Gemeinde Südeichsfeld für die Jahre 2017 - 2021.“

Begründung:

Die neue Beschlussfassung ist erforderlich auf Grund der geplanten Kreditaufnahme und vorbehaltlich der Genehmigung der Kommunalaufsicht des Unstrut-Hainich-Kreises. Weitere Begründungen erfolgen mündlich in der Gemeinderatssitzung.

Der Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes.

Der Finanzplan soll für die einzelnen Jahre in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein.

Der Finanzplan ist nicht verbindlich. Er ist wie der Haushaltsplan Grundlage für die Haushaltswirtschaft.

Durch das Investitionsprogramm soll ein Überblick darüber geschaffen werden, welche Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen notwendig sind.

Sie sind allgemein auf die voraussichtliche durchschnittliche Entwicklung abgestellte Anhaltspunkte und nicht verbindlich.

Das Investitionsprogramm und der Finanzplan sind mit der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan zu erstellen.

Der Gemeinderat fasst über den Finanzplan einen gesonderten Beschluss.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

10. Beratung und Beschlussfassung: Vergabe Straßenausbau Katharinenstieg Wendehausen

Herr Maibuhr, Büro Dr. Schröter:

- führt aus, dass das Projekt eine Gemeinschaftsaufgabe der Gemeinde, dem WAZ sowie dem Trinkwasserzweckverband ist; wobei erst seit November 2017 feststeht, dass sich der Trinkwasserzweckverband beteiligt
- legt dar, dass die Ausschreibung am 26.04. und die Submission am 15.05.2018 erfolgt sind
- Bietergespräch mit der Fa. Spitzenberg hat am 05.06.2018 stattgefunden
- beschreibt Ergebnis als ernüchternd
- für den Oberbau sind 641 T€ zu erwarten; Fa. Spitzenberg ist für Bauteil 1 (Abbruch-, Erd- und Oberbauarbeiten) nicht der günstigste Bieter, jedoch für die Gesamtmaßnahme
- Fa. Universalbau als 2. Bieter liegt in der Gesamtsumme 29 % über Fa. Spitzenberg; die Fa. Bau-Müller 54 % darüber
- in Bauteil 1 sind 4 weitere Titel aufgenommen, welche bei der Förderung nicht berücksichtigt werden
 - Natursteinmauer
 - Fw-Gerätehaus bis Gründungssohle
 - kleiner Katharinenstieg
 - Treppenanlage in Rosengasse
- erläutert weiter, dass die Baustelleneinrichtung in Höhe von 120 T€ noch anteilig unter den Bauausführenden aufgeteilt werden muss (Gemeinde, WAZ, Trinkwasserleitungsverband); Gemeindeanteil liegt bei ca. 42 T€
- benennt als besondere Schwierigkeiten bei dieser Maßnahme beengte Verhältnisse, sackgassenähnlichen Charakter der Straße sowie die Einstufung in Trinkwasserschutzzone II (nur für WAZ und Trinkwasserleitungsverband relevant)

- hat zum besseren Vergleich die drei vorliegenden Angebote auf qm-Preise heruntergerechnet:
 - o Fa. Spitzenberg: 235 €/qm
 - o Universal-Bau: 375 €/qm
 - o Bau-Müller: 450 €/qm
- kann keine Einschätzung geben, ob nur die baulichen Umstände schuld an sehr hohen Baukosten sind; Einzelpositionen sind teilweise um vielfaches erhöht (z.B. Schotter, Aushub)
- nimmt an, dass der 1. Bieter sein kalkulatorisches Risiko auf Stunden umgelegt hat
- sieht es als aussichtslos an, bei einer nochmaligen Ausschreibung die Fördermittel im Folgejahr wieder in voller Höhe zu erhalten
- Firmen haben seit einem Jahr volle Auftragsbücher
- sieht in Aufhebung und neuer Ausschreibung keinen Sinn

Gemeinderatsvorsitzender:

- kritisiert, dass der Gemeinderat aus den vorgelegten Unterlagen nicht ersehen kann, wie teuer die anderen Bieter sind. Unterlagen sind als Nachweise untauglich.

Herr Gundolf Montag:

- sagt aus, dass Informationen in den Ausschusssitzungen erfolgten

Bürgermeister:

- stellt fest, dass in der Ortschaft Wendehausen 1 Mio. € investiert wird und es sich um eine sehr anspruchsvolle Maßnahme handelt
- legt dar, dass seine erste Reaktion auch gewesen sei, die Maßnahme zurückzunehmen; er aber befürchtet, dass sich die Preise zukünftig nicht zum Positiven entwickeln
- verweist auch auf die Gefahr, dass man bei Aufhebung die gewährten Fördermittel verlieren bzw. bei einer Neuausschreibung noch höhere Kosten erwarten könnte
- gab auch zur Kenntnis, dass dadurch höhere Straßenausbaubeiträge zu erwarten sind; eine Bekanntgabe erfolgt vorab im Südeichsfeldboten
- umzulegen sind 175 T€; der Rest setzt sich aus Eigenmitteln der Gemeinde und Fördermitteln zusammen; die Beiträge werden nicht ganz verdoppelt
- spricht sich dagegen aus, die 4 Zusatzleistungen herauszunehmen

Gemeinderatsvorsitzender:

- fragt an, ob es Sinn macht, die Maßnahme aufzuheben und im nächsten Jahr im jetzt bekannten Umfang bei der Förderstelle neu einzureichen

Herr Maibuhr:

- Aussage ALF: bei Rückgabe der Fördermittel ist Aussicht auf Wiedererlangung 50/50; das Risiko eine Förderung nicht zu bekommen sei hoch
- führt aus, dass die Arbeiten beim Kanalbau in der Rosengasse und im kleinen Katharinenstieg per Hand ausgeführt werden müssen – sehr kostenintensiv
- die Erfahrung zeigt, dass Maßnahmen diesen Umfangs jahrelang auf einer Warteliste stehen; Erweiterung macht Sinn, um mit dem Kanalbau gleich zu laufen

Herr Dr. Eberhard Scharf:

- kann die Diskrepanz zwischen den einzelnen Losen nicht nachvollziehen

Herr Maibuhr:

- deutet, dass die Firmen ihr kalkulatorisches Risiko umlegen
- hat im 1. Bietergespräch konkret nachgefragt; daraufhin wurden einzelne Positionen nachgewiesen – z.B. Verteuerung von Schotter und Aushub um 2- bis 3-faches
- jetziger Trend besteht bei keiner bzw. überverteuerten Angebotsabgabe – sieht hier kein Ende

Bürgermeister:

- legt dar, dass man aus diesem Grund den Schanzenweg abgekoppelt hat

- führt als Beispiel Kanonenbahnradweg an: bei einer Ausbausumme von 2,1 Mio € liegt man 600 T€ über der Kostenschätzung; eine Nachforderung beim ALF ist nicht möglich; Splittung auf kleinere Firmen hat sich nicht als wesentlich günstiger erwiesen

Herr Dr. Eberhard Scharf:

- zweifelt Notwendigkeit nicht an
- erfragt vor dem Hintergrund der Erhöhung der Straßenausbaubeiträge die Stellung der Ortschaftsrates und der Wendehäuser Gemeinderäte

Herr Gundolf Montag:

- merkt an, dass der Katharinenstieg bereits seit 10 Jahren thematisiert wird und sich die Straße zum Friedhof in einem sehr schlechten Zustand befindet
- Bürger sind bereit, dafür zu zahlen; deshalb habe man sich als Solidargemeinschaft für wiederkehrende Beiträge entschlossen
- bittet um Beschlussfassung

Herr Ulrich Montag:

- pflichtet dem bei; Maßnahme ist beim Zusammenlegungsvertrag auf Prioritätenliste ganz oben angesiedelt

Herr Karl-Josef Hardegen:

- erwähnt, dass sich der Hauptausschuss und die Fraktionen für das Bauen ausgesprochen haben

Herr Frank Peterseim:

- appelliert ebenfalls an den Gemeinderat, der Beschlussfassung zuzustimmen

Bürgermeister:

- denkt für den 09.07.2018 eine Einwohnerversammlung zum Katharinenstieg an
- teilnehmen werden Planungsbüros, WAZ und Trinkwasserverband
- Bürger haben die Möglichkeit, Detailfragen zu stellen

Beschluss-Nr. 208-30/2018: Vergabe Straßenausbau Katharinenstieg Wendehausen

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Ausbauarbeiten für den Katharinenstieg in der Ortschaft Wendehausen an die Firma Spitzenberg Bau, Hoch- und Tiefbau GmbH, Schwobfelder Straße 9, 37308 Schimberg/Rüstungen, in Höhe von 641.300,34 € brutto zu vergeben.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

20:55 Uhr: 7 Bürger verlassen den Versammlungsort

11. Beratung und Beschlussfassung – Vergabe Verwaltungsgebäude Heyerode

Bürgermeister:

- erklärt, dass es sich um einen Haushaltsrest aus 2017 handelt
- ist seinerzeit ausgeschrieben worden; 1 Angebot lag vor, welches deutlich über der Kostenschätzung lag (41 T€, heute 25 T€)

11.1. Los 1 Maler- und Putzarbeiten Fassade

Beschluss-Nr. 209-30/2018: Los 1 Maler- und Putzarbeiten Fassade

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Maler- und Putzarbeiten an der Fassade des Verwaltungsgebäudes in Ortschaft Heyerode an die Firma Siegbert Hohlbein, Neuenkirchener Straße 29, 99988 Heyerode, in Höhe von 25.801,70 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

11.2. Los 2 Zimmererarbeiten

Bürgermeister:

- informiert, dass es sich hierbei um den Austausch eines morschen Balkens handelt

Beschluss-Nr. 210-30/2018: Los 2 Zimmererarbeiten

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Zimmererarbeiten an der Fassade des Verwaltungsgebäudes in Ortschaft Heyerode an die Firma Manfred Weiß & Söhne GmbH, Am Wasser 10, 99986 Vogtei/OT Oberdorla, in Höhe von 5.897,05 € brutto zu vergeben.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

21:00 Uhr: Herr Maibuhr wird verabschiedet

12. Ergänzungssatzung „Bebauungsplan am Hasenborn“, OT Lengenfeld unterm Stein

Bürgermeister:

- gibt an, dass die Thematik bereits im Bau- und Hauptausschuss besprochen worden ist
- erklärt, dass B-Planung mittlerweile so kompliziert geworden ist, dass sich kaum noch ein Planungsbüro damit beschäftigt
- wegen Änderung der Flächen ist eine erneute Auslegung und nochmaliger Satzungsbeschluss erforderlich; Sachstand entspricht dem vor einem halben Jahr
- bezeichnet den Abwägungsbeschluss als Formalie (keine Änderungen)
- Satzungsbeschluss muss nochmals zur Genehmigung an die Kommunalaufsicht

12.1. Abwägungsbeschluss

Beschluss-Nr. 211-30/2018: Abwägungsbeschluss Ergänzungssatzung „Bebauung am Hasenborn“, OT Lengenfeld unterm Stein

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt gemäß § 1 Abs. 7 BauGB hiermit abschließend über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie über die Stellungnahmen der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB gemäß der beiliegenden Abwägungstabelle vom 12.06.2018.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen eingereicht haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

12.2. Satzungsbeschluss

Beschluss-Nr. 212-30/2018: Satzungsbeschluss Ergänzungssatzung „Bebauung am Hasenborn“, OT Lengfeld unterm Stein

- „1. Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB „Bebauung am Hasenborn“ als Satzung.
2. Die Begründung inklusive der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie der artenschutzrechtlichen Beurteilung in der Fassung vom 30.06.2017 werden gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Satzung bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes des Unstrut-Hainich-Kreises zur Anzeige zu bringen.

Sofern seitens der Kommunalaufsicht des Landkreises keine Untersagung erfolgt, ist die Satzung auszufertigen und bekannt zu machen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

13. Beratung und Beschlussfassung: Richtlinie über die Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen durch die Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- sagt aus, dass der Hauptausschuss und Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales folgende Einschränkung bei den Altersjubiläen empfehlen (§ 7 Absatz 1 der Richtlinie):
 - 80., 90., 95. + jedes weitere Jahr (vorher 80., 85., 90. + jedes weitere Jahr
 - Anhebung des Wertes des Geschenkes von 15 auf 20 €
- Änderung letzter Satz § 7: „die Beigeordneten“ wird ersetzt durch „den Beigeordneten“

Herr Karl-Josef Hardegen:

- spricht sich für die Beibehaltung der alten Fassung aus (Anlässe und Wert des Geschenkes) und stellt einen entsprechenden Änderungsantrag

Herr Ulrich Montag:

- verweist darauf, dass sich der Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales mehrheitlich für die vorgebrachte Änderung ausgesprochen hat

Herr Volker Hohlbein:

- hält die Änderung ebenfalls für ausreichend

Herr Uwe Metz:

- kann die jetzige Diskussion nicht verstehen – Ausschüsse haben im Vorfeld beraten

Abstimmung über Änderungsantrag des Herrn Karl-Josef Hardegen (alte Fassung § 7):

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	8
Enthaltungen:	1

Damit ist der Antrag abgelehnt. Die weitere Abstimmung erfolgt über die Richtlinie wie eingereicht.

Beschluss-Nr. 213-30/2018: 2. Änderung der Richtlinie über die Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen durch die Gemeinde Südeichsfeld und Neubekanntmachung

„Der Gemeinderat fasst den Beschluss, die Richtlinie über die Verleihung von Ehrungen und Auszeichnungen durch die Gemeinde Südeichsfeld in der vorliegenden Form anzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	4

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14. Beratung und Beschlussfassung: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit14.1. Beschluss-Nr. 214-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit - Frau Edith Ecke -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Edith Ecke, wohnhaft Martinsgasse 14, in 99976 Südeichsfeld, OT Hildebrandshausen, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.2. Beschluss-Nr. 215-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit - Frau Sarah Gerstmeier -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Sarah Gerstmeier, wohnhaft Siedlung 13, in 99988 Südeichsfeld, OT Diedorf, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.3. Beschluss-Nr. 216-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Herr Alrik Hoffmann -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Alrik Hoffmann, wohnhaft Hauptstraße 106, in 99976 Südeichsfeld, OT Hildebrandshausen, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.4. Beschluss-Nr. 217-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Herr Uwe Kruse -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Uwe Kruse, wohnhaft Friedensstraße 2, in 99988 Südeichsfeld, OT Wendehausen, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.5. Beschluss-Nr. 218-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Frau Heike Peterseim -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Heike Peterseim, wohnhaft Hermann-Löns-Straße 5, in 99988 Südeichsfeld, OT Heyerode, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.6. Beschluss-Nr. 219-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Herr Dr. Eberhard Scharf -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Dr. Eberhard Scharf, wohnhaft Bahnhofstraße 29, in 99988 Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war das Gemeinderatsmitglied Herr Dr. Eberhard Scharf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.7. Beschluss-Nr. 220-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Herr Georg Hohlbein -

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Herrn Georg Hohlbein, wohnhaft Goethestraße 10, in 99988 Südeichsfeld, OT Heyerode, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

14.8. Beschluss-Nr. 221-30/2018: Kandidatur zur Wahl der Schöffen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit – Frau Carola Hartleb –

Tischvorlage

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, der Kandidatur von Frau Carola Hartleb, wohnhaft Bahnhofstraße 40, in 99976 Südeichsfeld, OT Lengenfeld unterm Stein, zur Wahl der Schöffen im Freistaat Thüringen für die am 1. Januar 2019 beginnende Amtszeit für den Amtsbereich Mühlhausen zuzustimmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

15. Aufhebung eines Beschlusses (196-28/2018 – Pachtverträge)

(Tischvorlage)

Gemeinderatsvorsitzender:

- merkt an, dass das Schreiben der Kommunalaufsicht bekannt ist, nachdem anderen Bietern auch die Möglichkeit eingeräumt werden muss, sich bewerben zu können

Bürgermeister:

- bestätigt, dass die Aufhebung auf der Empfehlung der Kommunalaufsicht basiert
- beabsichtigt, den Ausschreibungstext Ende Juli im Südeichsfeldboten zu veröffentlichen
- erbittet Vorgaben des Gemeinderates
- will Matrix erarbeiten mit bestimmten Punkten als Vorgaben (zum internen Gebrauch)
- hat mit Agrargenossenschaft Diedorf gesprochen; alter Pachtvertrag ist um 1 Jahr verlängert
- informiert, dass sich der Hauptausschuss für eine Gesamtausschreibung und Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter ausgesprochen hat

- weitere bestehende Pachtverträge werden überprüft (z.B. Agrargenossenschaft Lengendorf unterm Stein, Herr Hunstock)

Herr Ulrich Montag:

- stellt fest, dass der aufzuhebende Beschluss fehlt

Beschluss-Nr. 222-30/2018: Aufhebung eines Beschlusses Nr. 196-28/2018 vom 22.03.2018 – Abschluss eines Einheitsvertrages für Pachtgrundstücke mit der Agrargenossenschaft Diedorf/Eichsfeld eG, Katharinenberger Straße 4, 99988 Südeichsfeld, OT Diedorf

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 196-28/2018 vom 22.03.2018.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	3

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

16. Bürgeranfragen/Anfragen aus dem Gemeinderat

Herr Andreas Goldmann, Wendehausen:

- spricht Straßensperrung Trefffurter Straße in Wendehausen an; ist als Anwohner nicht informiert worden
- hatte keine Kenntnis von der Ampelanlage und konnte diese bei Ausfahrt aus seinem Grundstück nicht beachten; stuft LKW-Verkehr als großes Problem ein

Bürgermeister:

- klärt auf, dass es sich um eine Landesstraße handelt
- da die Gemeinde kein Straßenbaulastträger ist, hat sie keinen Einfluss auf die Maßnahme

Herr Andreas Goldmann:

- erwartet eine schriftliche Beantwortung seines Anliegens

Bürgermeister:

- wird den Sachverhalt an das Straßenverkehrsamt weiter reichen

Herr Frank Peterseim:

- sagt aus, dass die Umleitung im Info-Kanal veröffentlicht ist
- bietet an, mit Frau Vogt von der Straßenverkehrsbehörde einen Termin bezüglich der Anordnung und Ausschilderung zu vermitteln

Herr Dominik Peterseim, Wendehausen:

- erkundigt sich zum Internetausbau – sollte längst realisiert sein

Bürgermeister:

- bezieht sich auf einen aktuellen Zeitungsartikel und berichtet über kompliziertes und langwieriges Prozedere zum Thema Breitbandförderung
- informiert über Submissionstermin 25.07.2018 – Ausschreibung ist europaweit erfolgt;
- hat 1,5 Jahre Arbeit gekostet
- Telekom hat Abschluss des Ausbaus zum Jahresende angekündigt; teilweise hat Maßnahme schon begonnen (punktuell)
- Problem ist, ausführungswillige Firmen zu finden
- Fördermittelantrag für Schierschwende läuft weiter
- für Maßnahme sind 70 T€ Eigenmittel eingestellt

- stellt Überlegungen an, die Verbindung Wendehausen – Schierschwende über einen Eigenausbau mit der Telekom auszuführen

17. Stand Baumaßnahmen

Bürgermeister:

- berichtet, dass zur Straßenbaumaßnahme Katharinenstieg Wendehausen am 09.07.2018 eine Einwohnerversammlung anberaumt ist
- die Abnahme Brückenbau Wendehausen erfolgt am 26.06.2018
- informiert zum Dorfgemeinschaftshaus Faulungen (Saal) über Probleme an der Binderkonstruktion des Daches; diese müssen punktuell verstärkt werden; die Bauanlaufberatung fand am 25.05.2018 statt
- hat bezüglich der Festhalle Wendehausen am heutigen Tag ein Gespräch mit Herrn Bochnig (Statiker) geführt – befristete Nutzung ist eventuell möglich, wenn seitlich Unterzüge eingezogen werden; hierzu wird eine Kostenermittlung durchgeführt

Herr Andreas Vogt:

- schätzt ein, dass ein Zimmermann in der Lage sein sollte, einen nutzbaren Zustand herzustellen; Problem ist die Übernahme der Verantwortung bei öffentlichen Gebäuden

18. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- bittet den Gemeinderat, sich zum alten Friedhof in Lengenfeld unterm Stein Gedanken zu machen; das Freischneiden des Weges ist erledigt

Herr Karl-Josef Hardegen:

- sagt aus, dass die letzte Beerdigung 1965 stattgefunden hat
- bisher haben sich die Hausherren des Bischofsteins verantwortlich gefühlt; jetzt wird Pflege nur sporadisch durch das Malergeschäft Helbing durchgeführt
- Areal gehört der Gemeinde; Fläche selbst ist nicht sehr groß, der Weg aber sehr lang

Herr Peter Kaufhold:

- berichtet, dass die Natursteinmauer marode ist; die Gräber werden nicht mehr gepflegt

Herr Eberhard Scharf:

- weiß, dass sich in diesem Bereich 2 historische Brunnen mit Überdachung und eine historische Siedlung befinden

Bürgermeister:

- informiert, dass er den Pachtvertrag über den Sportplatz in der Brückenstraße Diedorf (Pfütze) gekündigt hat; somit können verschiedene Bauvoranfragen (vorerst 2) positiv beschieden werden
- hinterer Bereich ist über eine Klarstellungssatzung abzuklären
- Eigentümer bekommt die Fläche zurück und will die Erschließung selbst klären
- momentane Vorplanung hat das Architekturbüro Noll übernommen
- berichtet bezüglich des ehemaligen Esda-Geländes über einen Termin mit der Thüringer Staatskanzlei in der kommenden Woche, bei dem konkrete Fördermöglichkeiten aufgezeigt werden sollen
- eine Machbarkeitsstudie ist erstellt
- sagt aus, dass der Eigentümer Interesse an der Aufstellung einer öffentlichen Elektrosäule zeigt

- spricht alte Linde an der Lindenhecke in Schierschwende an; diese ist durch Untere Naturschutzbehörde umzäunt; Alternative wäre eine Baumfällung
- bittet den Gemeinderat, sich in der Sommerpause über folgende Themen Gedanken zu machen:
 - o Erhöhung der Gewerbesteuer auf 380 %
 - o Erhöhung der Kita-Beiträge

19. Verschiedenes

Herr Gundolf Montag:

- spricht Straßenreparaturarbeiten an; fordert Nacharbeit wegen mangelhafter Ausführung

Herr Ulrich Montag:

- möchte wissen, ob auf dem Friedhof in Wendehausen (Urnengräber) Rasen angesät worden ist; bietet seine Anwesenheit bei Vor-Ort-Termin an

Bürgermeister:

- informiert, dass Frau Volkmann, der Büroleiterin, ab kommender Woche ein Beschäftigungsverbot ausgesprochen worden ist
- eine neue Mitarbeiterin wird stundenweise eingearbeitet

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich nach der 700-Jahrfeier Hildebrandshausen

Gemeinderatsvorsitzender:

- geht davon aus, dass kein Verlust entstanden ist; ist aber zu früh für konkrete Aussagen

Bürgermeister:

- lobt die Organisatoren für die erfolgreichen Feierlichkeiten

Herr Dr. Eberhard Scharf:

- gibt zu Kenntnis, dass Lengenfeld unterm Stein im kommenden Jahr 1125 Jahre alt wird

Bürgermeister:

- verabschiedet den Gemeinderat in die Sommerpause